



Von Dominik Gurtner (Text/Fotos)

Der Zufall wollte es, dass ich ausgerechnet am Tag der Modelleisenbahn, am 2. Dezember 2019, in die Sonnenstube der Schweiz reiste, um eine Modellbahnanlage zu dokumentieren. Der Tag war ausgezeichnet. Wunderbarer Sonnenschein erwartete mich, als ich den längsten Bahntunnel der Welt in Pollegio verliess. Bei bestem Postkartenwetter begrüsste mich Bruno Mätzler am Bahnhof Locarno, dann ging es weiter zum Anlagenraum in der nahen Umgebung der Stadt. Das zweite

Highlight des Tages erlebte ich im Hobbyraum Mätzlers: eine feine und äusserst detailreiche Schmalspur-Modulanlage im Massstab 1:87.

Anlagenraum und Streckenführung

Nachdem Mätzler zusammen mit einem Freund bereits eine Grossanlage in Spur N gebaut hatte, wollte er etwas Kleineres, dafür im Massstab 1:87. Die Freude und der Enthusiasmus für die Schmalspurbahn in Spur H0m waren ihm gut anzumerken. He-

rausgekommen ist eine klassische und facettenreiche Kreisanlage in der Form einer Null. Sie ist modular aufgebaut, die jeweiligen Module sind miteinander verschraubt. Ist die Anlage zusammengebaut, kann sie praktisch auf Rollen verschoben werden.

Ausgangspunkt der H0m-Anlage war ein Modul, das Mätzler einem anderen Freund abgekauft hatte – bis dahin hatte es der Ausstellung von Modellen gedient. Dem Modulteil wurde neues Leben eingehaucht, und es kamen kontinuierlich weitere Mo-